

Tschechien im Drogenkonsum europäische Spitze - Konsum von Marihuana rückläufig, Ecstasy auf dem Vormarsch

Brüssel/Prag - In Sachen Drogenkonsum gehören die Tschechen zur europäischen Spitze. Das geht aus dem gestern vorgelegten EU-Drogenbericht hervor.

Was das Experimentieren mit Marihuana oder Ecstasy betrifft, lassen die Tschechen nicht nur sämtliche EU-Länder, sondern auch die USA hinter sich.

Fast jeder vierte Tscheche zwischen 15 und 34 Jahren zündete sich im Jahr 2003 mindestens einmal einen Joint an. Ecstasy probierten knapp sechs Prozent der Jugendlichen aus.

Der Leiter des Nationalen Zentrums für die Beobachtung von Drogenkonsum, Viktor Mravčík, bestätigte die Angaben des EU-Berichts. Im vergangenen Jahr sei der Marihuana-Konsum aber erstmals seit 1989 gesunken, während Ecstasy weiter auf dem Vormarsch sei. Nach Ansicht von Jiří Plesl vom Verein Drop In haben die hohen Konsumwerte in Tschechien folgenden Grund: „Die Tschechen sind sehr tolerant gegenüber legalen Drogen wie Alkohol oder Zigaretten. Die Jüngsten begreifen Marihuana daher als etwas, das eigentlich gar keine Droge ist.“

Quelle: Tschechien-online, 25.11.2005